

jemand zwei hohle Holzstücke gegeneinander.

Es gibt einen kleinen Vogel in Südamerika, der einen ähnlich gestalteten Schnabel wie der afrikanische Riese hat. Aber Abu Marküb ist einzig in seiner Art. Ein Urweltvogel, den die Zeit vergessen hat, eine Erscheinung aus jener fernen, fremden Epoche der ausgestorbenen Drachen, Moas und Mastodonten. Er lebt nur noch an diesen einsamen Ufern, wo die Drachentrüben der Krokodile das Wasser pflügen und die letzten Elefantenherden ungestört über das weite Sumpfland wandern, wohin kein Mensch ihnen zu folgen vermag.

... So weit der Blick reichte, war nur ein Meer von schwer herniedergeneigtem, mannshohem Gras und stolzen Papyrusstauden zu sehen, und dazwischen mattglänzende Wasserstreifen. An einem dieser Wasserstreifen, der wohl einen halben Kilometer entfernt war, hatten sich die Wasserpflanzen zu einem Teppich zusammengedrängt, der eine schwimmende Insel im Morast bildete. Auf diesem Teppich bewegten sich einige dunkle Tiere, als ob sie weideten. Zwischen den wogenden Pflanzengruppen tauchten weitere Rücken auf. Das war zweifellos eine kleine Herde von Sumpfantilopen, den berühmten seltenen Nilböcken (Cobus



Die erste photographische Aufnahme, die von dem Riesenstorch Abu Marküb gelang. Dschungel lebt und mehr als Menschengröße  
... stundenlang stand er da, unbeweglich, wie ein gespenstisches Überbleibsel aus



... als er uns verkügte, flog er mit weit klaffendem Schlag seiner Schwingen davon



der nur im afrikanischen  
erreicht  
grauer Vorzeit ...

Marine), die sonst nirgendwo auf der Welt als eben in diesem Sumpfgelände vorkommen. Sie waren bei der Morgenäsung. Zwei der fast schwarzen Böcke trugen lyraförmige Gehörne über dem leuchtend weißen Nacken. — Bei Allah! Das war ebenso schön als wunderbar! Aber nicht allein die Wasserantilopen! Denn vor ihnen, uns näher, stand an einem kleinen, blinkenden Wassertümpel unter hohem, sich spiegelndem Papyrus ein Riesenstorch, ein Abu Marküb, der mit seiner Morgenfischerei beschäftigt war.

Er schien gar keine Notiz von uns zu nehmen oder uns gar nicht bemerkt zu haben. Das Boot lag auch so im hohen Papyrus verborgen, daß weder er noch die Antilopen mehr als das Dach und den Schornstein hätten sehen können. Aber Abu Marküb schien, wie bemerkt, nur Augen für seine Beschäftigung zu haben. Er beharrte sich ganz wie ein Reiher. Minutenlang stand er vollständig unbeweglich, den Kopf über das Wasser und Gras niedergebeugt, als ob der gewaltige Schnabel so schwer sei, daß er ihn nicht aufrecht zu tragen vermöchte. Dann machte er einen bedächtigen Schritt. Langsam hob er den einen Fuß mit den enorm langen Zehen über dem